

Zertifizierung der Waldungen des Forstreviers Heitersberg

Am 6. Dezember 2000 wurden insgesamt 27 Aargauer Forstreviere zertifiziert.

Die Zertifizierung entstand zum Schutze der weltweit zum Teil von Brandrodungen und Raubbau gefährdeter Wälder. Die Schlüsselidee ist die Nachhaltigkeit.

Das Ziel ist der Nachweis einer nachhaltigen, umwelt- und sozialverträglichen sowie wirtschaftlich tragbaren Bewirtschaftung. Mit dem Aargauischen Waldwirtschaftsverband als Trägerorganisation wurde eine Doppelzertifizierung vorgenommen. Das Schweizerische Q-Label stellt hohe Anforderungen im Bereich des Formalen und des Qualitätsmanagements, während das internationale FSC-Zeichen mehr Wert auf den Naturschutz und Gesellschaft legt. Das Zertifikat ist 5 Jahre gültig während dieser Zeit finden fortwährend Selbstkontrollen, aber auch externe Audits statt.

Forstamt Heitersberg